

# Jahresbericht 2021 Sukha e.V. Hilfe für Indien und Nepal e.V.



Sukha

# Warum einen Verein gründen?

Das bevölkerungsreiche Nordindien, der kleine Himalayastaat Nepal und das tibetische Hochplateau sind die Regionen in denen die Initiatorin des Vereines Minka Hauschild seit 27 Jahren als Reiseleiterin arbeitet. Dort entwickelten sich langjährige Kontakte zu lokalen Menschen und Organisationen. Immer wieder kam es zu Sofort-Hilfsprojekten auf privat organisierten Spenden. Mit [dem Erdbeben in Nepal 2015](#) erreichte die private Katastrophenhilfe ihren Höhepunkt.

Der Coronalockdown im März 2020 in Indien verursachte [eine Hungersnot](#) in der armen Bevölkerung Nordindiens, welche ihr tägliches Brot auf der Strasse verdient. Es entstanden durch private Spendengelder finanziert, Armenküchen in Bodhgaya und Varanasi. Als sich das ganze durch einen erneuten [Lockdown im März 2021](#) wiederholte, wurde der Verein ins Leben gerufen.



Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

# Die Gründungsmitglieder

Die [sieben Gründungsmitglieder](#) kennen Nepal, Indien und Tibet. Sie waren entweder als Teilnehmer mit auf Reisen, oder sind Yogalehrer und Reiseleiter, die sich dem indo-tibetischen Kulturraum tief verbunden fühlen. Die Philosophien, Lehren und Praktiken des Yoga und Buddhismus sind unser privates und berufliches Selbstverständnis.

Mit unserer humanitären Hilfe für Notleidende möchten wir uns bei diesen Ländern für Ihre reichen und tiefen Lehren bedanken.

Hier die Namen der Gründungsmitglieder: Anna Trökes, Birgit Hegemann, Irene Hotz, Hans Ulrich Hoffmann, Marc Wey, Werner Tirre und Angelika Neumann. Da die Reisen allesamt mit Neuewege Reisen organisiert werden, gehört [www.neuwege.com](http://www.neuwege.com) mit ins Boot.



Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

# Die Gründungsversammlung

Die Gründungsversammlung des gemeinnützigen Vereines Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V. fand am Freitag den 14.5.2021 online per Zoom statt. Hier wurde die vorbereitete [Satzung](#) beschlossen, der Vorstand gewählt und die Projekte vorgestellt und beschlossen. Die Satzung wurde nach einigen Änderungen am 26.9.2021 in das Vereinsregister eingetragen und vom Finanzamt Düsseldorf Mitte akzeptiert.

Ein großer Dank geht an Andreas Killmann, der die Satzungslegung betreut hat.

Am 3.7.2022 hat der Verein 10 Mitglieder und 5 Fördermitglieder.



Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

# Die Homepage: [www.Sukha-ev.de](http://www.Sukha-ev.de)

Das Grundgerüst, Layout und Design der Homepage: [www.sukha-ev.de](http://www.sukha-ev.de) wurde ehrenamtlich von Christian von Wolkahof erstellt, eine großartige Arbeit-vielen Dank!

Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

HOME BLOG VEREIN PROJEKTE KONTAKT SPENDEN SHOP NEWSLETTER

SUKHA  
Hilfe für Indien und Nepal e.V.

सुख

## ENDLICH ETWAS IN DEN BAUCH BEKOMMEN.

Sukha e.V. ist ein junger Verein, der aus privaten Hilfsprojekten entstand. 2021 versorgten unsere Projektpartner in Indien und Nepal, jene Menschen, die aufgrund der Corona Pandemie am meisten unter Hunger und Armut zu leiden hatten. Zur Zeit unterstützen wir engagierte lokale Hilfsorganisationen. Dort wo unsere Zuwendungen das Leben der Menschen sinnstiftend unterstützen. Wir stehen in ständigem Kontakt mit den Grassroot Partnern, die uns seit vielen Jahren vertraut sind.

### NEPAL

Eine warme Mahlzeit am Tag, für die, die auf der Strasse leben.

### INDIEN

Die ärmsten Menschen, sind am stärksten von der Corona Pandemie betroffen. Sie erhalten Essen, Trost, Medizin.

### IHRE HILFE

Um die Projekte am laufen zu halten, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen, hier finden Sie Möglichkeiten, uns zu unterstützen.

सुख

Sukha hilft dort, wo wir uns auskennen. Durch 30 Jahre Reiseleitung an immer den gleichen Orten in Indien und Nepal sind Hilfsprojekte erblüht. Sei es die Erdbeben Hilfe 2015 in Nepal, oder die Essens-Verteilung in der Hungersnot, welche die Corona Lockdown's in Nordindien und Nepal verursacht haben. Ebenso in Afghanistan unterstützen wir, wann immer es möglich ist. Unsere lokalen Projektpartner sind erfahrene Grassroot Organisationen, die engagiert und unermüdet vor Ort im Einsatz sind, mit direktem Kontakt und Vernetzung in der Bevölkerung.

# Zahlen und Fakten 2021: der gesamte Verein

## Einnahmen vom 18.5. – 31.12. 2021

Spenden und Mitgliedsbeiträge	25.842,05 €
Umsatz des online Shops	7356,70 €
<b>gesamt</b>	<b>33.198,75 €</b>



Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

## Ausgaben vom 18.5. – 31.12. 2021

### Projekte

ARM Helping Group, Varanasi, Indien	3500,00 €
Pancha Sila Publik School, Bodhgaya, Indien	1500,00 €
Phuris Kitchen, Kathmandu, Nepal	3700,00 €
Katha Hijo Kho Nepal	1500,00 €
Metta Hope and Challenge	1500,00 €
Street Dog Care, Kathmandu, Nepal	500,00 €
NAZO, Hilfe für Frauen in Afghanistan	1500,00 €

**gesamt 13.700,00 €**

### Vereinsverwaltung und Shop vom 18.5. – 31.12. 2021

Personalkosten gesamt	4931,28 €
Werbekosten, Internet	492,10 €
Sonstiges	523,35 €
Shop Wareneinkauf	5173,63 €
Fracht und Zoll	510,64 €
Versand, Porto Bankspesen	224,24 €

**gesamt 11.855,24 €**

# Zahlen und Fakten: Shop 2021



## Shop Ausgabe

Wareneinkauf	5173,00 €
Fracht und Zoll	510,00 €
Porto, Bankspesen	224,00 €
Personalkosten	1600,00 €

---

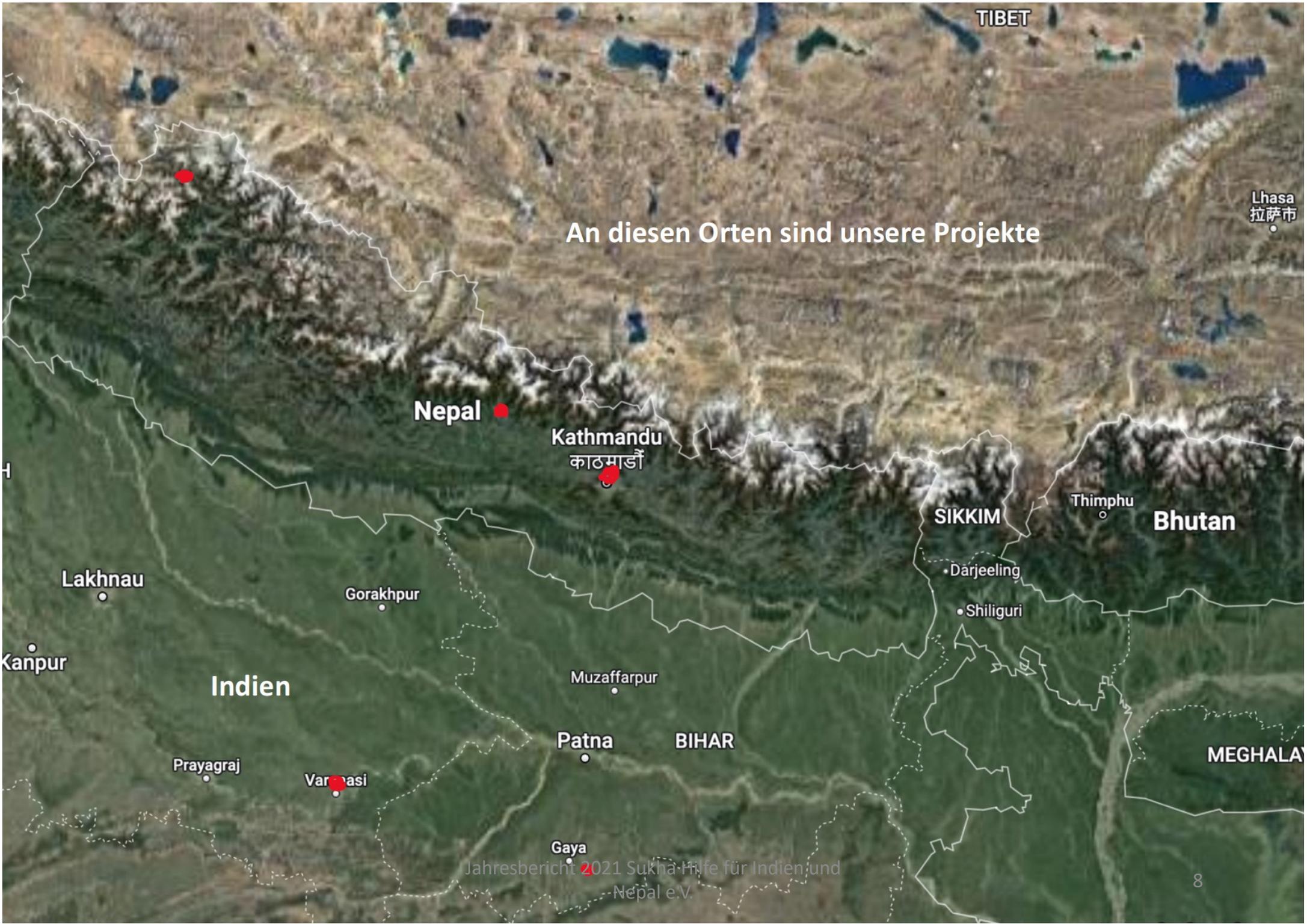
**7507,00 €**

## Shop Einnahme

Umsatz	7356,00 €
Warenbestand	1958,00 €

---

**9314,00 €**



TIBET

Lhasa  
拉萨市

An diesen Orten sind unsere Projekte

Nepal

Kathmandu  
काठमाडौं

Thimphu

Bhutan

SIKKIM

Darjeeling

Shiliguri

Lakhnau

Gorakhpur

Kanpur

Indien

Muzaffarpur

BIHAR

Patna

MEGHALAYA

Prayagraj

Varanasi

Gaya

Jahresbericht 2021 Sukha-Hilfe für Indien und  
Nepal e.V.

# Zahlen und Fakten 1. Halbjahr 2022: der gesamte Verein

## Einnahmen vom 1.1. – 31.6. 2022

Spenden und Mitgliedsbeiträge	14.438,24 €
Umsatz des online Shops	1.117,89 €
<b>gesamt</b>	<b>15.556,13 €</b>



Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

## Ausgaben vom 1.1. – 31.6.2022

### Projekte

ARM Helping Group, Varanasi, Indien Babajees Tod	603,90 €
Pancha Sila Public School, Bodhgaya, Indien	139,00 €
Metta Hope and Challenge	2000,00 €
Street Dog Care, Kathmandu, Nepal	500,00 €
Women's Foundation Nepal	3500,00 €
Buddha Tara Förderkreis	1000,00 €
Kempo Nyima aus Humla, Krankenhaus Aufenthalt	400,00 €

**gesamt** **8142,90 €**

### Vereinsverwaltung und Shop vom 1.1. – 31.6. 2022 (ungefähr)

Personalkosten gesamt	3544,62 €
Werbekosten, Internet	340,10 €
Sonstiges	2129,12 €

**gesamt** **6013,84 €**



## Zahlen und Fakten: Shop 1. Halbjahr 2022

### Shop Ausgabe

Porto, Bankspesen ca.	224,00 €
Personalkosten ca.	900,00 €

---

**1124,00 €**

### Shop Einnahme

Umsatz	1117,98 €
Warenbestand	1958,00 €

---

**3075,98 €**

# Tätigkeit des geschäftsführenden Vorstandes Minka Hauschild

- Die [Satzung](#) entwerfen und immer wieder korrigieren. Hier geht mein herzlicher Dank an Andreas Killmann aus Berlin, der maßgeblich bei der Satzung und Korrespondenz mit dem Finanzamt geholfen hat.
- Das Grundgerüst, Layout und Design der Homepage: <http://www.sukha-ev.de/> wurde ehrenamtlich von Christian von Wolkahof erstellt, eine großartige Arbeit-vielen Dank! Nun galt es, die Homepage mit Leben zu füllen.
- Das Logo hat die Grafikerin Ilona Asholt gestaltet.
- Der Spendernewsletter läuft mit einer Spenderliste über den Newsletter-Server Sendinblue.
- Durch die vielen Jahre der Reiseleitung ist eine Kontaktdatei mit Menschen gewachsen, die unsere Arbeit schätzen, die uns vertrauen und verbunden sind. Ebenso die Menschen, welche in meine Yoga Kurse und Seminare kommen. Diese Kontaktdatei ist die Basis des Fundraisings von Sukha e.V.
- Der Kontakt zu den Projekten lief ausschließlich über WhatsApp und Messenger. Mehrfach in der Woche telefonierte ich mit den lokalen Partnern und wurde mit hunderten von Fotos über den Gang der Essensverteilung informiert. Diese Fotos und Filme galt es auszuwählen, zu konvertieren, in die Homepage einzupflegen, bzw. im Archiv zu speichern.
- [Blogartikel](#) und Newsletter informierten über die Projekte. Wir versuchen so kostengünstig wie es geht zu wirtschaften, daher verzichten wir auf gedruckte Informationen und arbeiten fast ausschließlich online.
- Ich habe eine Excel-Datei erstellt mit den Konto Ein- und Ausgängen, die Spenderdaten erfasst, mit den Spendern telefonisch und per E-Mail Kontakte gepflegt.
- Ein Vereinskonto wurde bei der deutschen Skatbank eröffnet, ebenso ein Paypalkonto für gemeinnützige Vereine, der Spendenbutton wurde in die Homepage eingepflegt.

- Die Lebensmittelverteilung und Armenküche in [Varanasi](#) und [Kathmandu](#) kochten und verteilten Essen vom 20.5. – Ende August 2021.
- Wir haben regelmäßig Gelder gesendet, um diese Tätigkeiten zu ermöglichen. Diese beiden Projekte liefen ausschließlich durch die Unterstützung von Sukha e.V.
- Anfang September gingen dem Verein die Spendengelder aus. Bei Katastrophen sind Menschen betroffen und spenden sofort, aber nicht wiederholt.
- Das Budget reichte nicht aus, um monatlich ca. 2500 € zu überweisen. Puris Kitchen in Kathmandu stellte daraufhin seine Arbeit ein. In Varanasi lief die Essensverteilung noch einen Monat weiter, aber dann musste auch diese Armenversorgung eingestellt werden. Auch ist es in Indien zurzeit schwer eine gemeinnützige Organisation zu gründen, die internationale Gelder beziehen kann.
- Seitdem betreibt Sukha e.V. keine selbstorganisierten Projekte mehr, sondern unterstützt jene eingetragene, gemeinnützige Organisationen, die auch noch von anderer Seite Gelder erhalten. So zum Beispiel den Verein [NAZO Deutschland](#), Hilfe für Afghanistan, welcher Frauen in Afghanistan durch Ausbildung fördert und nun ebenfalls Nahrungsmittel verteilt.
- Seit Jahren betreibe ich auf meiner Homepage [www.Minka-Hauschild.de](http://www.Minka-Hauschild.de) einen Online Shop mit Pashmina- und Seidenschals der nepalesischen Women's Foundation. Ebenso mit Kräutertee einer nepalischen Demeter Farm und anderen Kleinigkeiten aus Nepal.
- Diesen Shop habe ich nun an den Verein abgetreten, den Restbestand der Lagerware zum Einkaufspreis an den Verein verkauft und auf die Vereinsseite den [Shop](#) überführt.
- Im Herbst 2021 habe ich in Nepal neue Ware bestellt. Als diese nach Düsseldorf geliefert wurde, habe ich sie durchfotografiert, in die Homepage eingepflegt, in Newslettern beworben, Bestellungen angenommen, Rechnungen geschrieben und die Ware versendet. Meistens läuft dieser Shop in der Vorweihnachtszeit, im Sommer wird es ruhiger.
- Für die Yoga- und Meditationsinteressierten Menschen habe ich bei der Women's Foundation übergroße [Wollschals](#) anfertigen lassen, besonders als Meditationstücher geeignet.

Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

- Im [Tibethaus Deutschland e.V.](#) habe ich einen Bildervortrag zu den Projekten gehalten, 2 Vorträge zu den Projekten fanden online statt. Ein weiterer online Vortrag im Januar berichtete über die Lage in Afghanistan.
- Über die Tätigkeiten des Vereines wurde also hauptsächlich durch den Newsletter, durch die 3 Vorträge, mit einer Postkarte und durch Mundpropaganda informiert.
- Im Januar 2022 habe ich, dank der Hilfe von Werner Tierre, Spendenbescheinigungen an alle Spender im PDF Format per E-Mail versendet.
- Der Steuerberater Friedhelm Griepentrog in Düsseldorf, der selber einen Verein für Kinder in Latein-Amerika führt ([Futuro Si](#)) erledigt unsere Steuererklärung, vielen Dank Friedhelm!
- In 2022 habe ich weiter die Spendengelder an unsere Organisationen verteilt, Spendenbescheinigungen werden nun direkt versendet und nicht erst am Jahresende.
- Anfang des Jahres 2022 habe ich auf eigene Kosten eine Ausbildung zum Fundraising Referenten bei der Fundraising Akademie Frankfurt absolviert.

Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

- Im August 2022 fliege ich nach Nepal um ein neues Projekt in die Unterstützung mit aufzunehmen. Es ist ein Nonnenkloster in einer sehr abgelegenen Region in Nord-West Nepal, in Humla. Dort leben 150 Nonnen auf 3600 Meter Höhe, deren harte Lebensbedingungen wir gerne verbessern möchten.

### Vergütung des geschäftsführenden Vorstandes

- Vom 7.5. – 22.9. 2021 habe ich 221 Stunden für den Verein gearbeitet. Diese wurden mit 12,00 € + 19% MwSt. auf freiberuflicher Honorarbasis vergütet.
- Seit Oktober 2021 habe ich einen Minijob auf 450,00 € Basis beim Verein.



## Projekt: Arm Helping Group, Varanasi, Nordindien

Der [Affen Baba am Assi Ghat](#), wurde von uns acht Jahre lang mit zwei warmen Mahlzeiten am Tag, Kleider, Medikamenten und Taschengeld versorgt. Darum kümmerte sich

die Familie von Ritesh Vishwas, welche Lunchbox Mahlzeiten kocht und in den Büros verteilt.

Als ausgelöst durch den Corona Lockdown 2020 im März eine Hungersnot in der lokalen Bevölkerung ausbrach, hat die Familie Vishwas unablässig Essen gekocht und Nahrungsmittel verteilt. Säcke von Reis und Linsen wurden in Rikschas verladen und in den Slums der Stadt ausgeteilt.

Ca. 150 notleidende Menschen aus dem Umfeld des Assi Ghat in Varanasi erhielten täglich ein Packet mit Obst, Brot und Keksen- eine tägliche Mahlzeit über 5 Monate. [Hier der Bericht.](#)



## Projekt: Puris Kitchen in Kathmandu, Nepal

Während des Lockdowns der Corona Pandemie in Nepal eröffnete Puri Sherpa, ursprünglich aus dem Trekking Gewerbe kommend, eine Armenküche für jene Menschen, die in Not geraten waren. Wöchentlich wurden so circa 500 warme Mahlzeiten an Bedürftige verteilt. Drei Monate und somit 6000 Mahlzeiten konnte Sukha finanzieren. [Hier der Bericht.](#)



# Projekt: Pancha Sila Public School ,Bodhgaya, Indien

Der buddhistische Mönch Venerable Anuruddha betreibt eine kleine Schule für die Kinder aus sehr armen Familien. Mittlerweile erhalten dort 300 Kinder eine fundierte Grundschul- Ausbildung, sowie eine Schulung in Ethik, Religion, und für ein anständiges Leben. Seit Jahren wird diese Schule auf unseren Reisen von uns unterstützt, nun, in Pandemie Zeiten, gingen immer wieder kleinere Beträge an diese Schule unter anderem um eine Leistenbruch Operation von Venerable Anuruddha zu finanzieren und um die Lehrergehälter sicherzustellen. [Hier der Bericht.](#)



# Projekt: Katha Hijo Kho, Geschichten von früher, Nepal

Der engagierte junge Filmemacher Sujan Kunwar fährt in die abgelegenen Dörfer rund um das Annapurna Massiv um alte Menschen zu interviewen, deren Lebensgeschichte zu hören, und diese Interviews für das nepalesische Fernsehen aufzubereiten.

Die Lebensgeschichten dieser alten Menschen bleiben so erhalten und wird gewürdigt. Häufig leben die Alten allein, denn die Jugend wandert in die Städte ab. Oft findet Sujan Altersarmut, denn normalerweise sorgt in Nepal der Familienclan für die alten Menschen. Doch auch hier findet eine Vereinsamung statt. So trifft dieses junge Team, welches den Geschichten der Alten lauscht, auf schlichte Verhältnisse. In einem zweiten Besuch bringen Sie das vorbei was diese Menschen brauchen: Kleidung, Nahrungsmittel und wiederholte Gesellschaft. Vier Filme sind durch unsere Unterstützung entstanden. [Hier der Bericht.](#)



Jahresbericht 2021 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

# Projekt: Metta Hope and Challenge, Nepal

Geshe Lama Sonam Wangchen, ein nepalesischer Mönch des tibetischen Buddhismus betreibt mit neun Mitarbeitern seit zwölf Jahren diese kleine engagierte Organisation rund um das Kathmandu Tal.

Regelmäßig verteilen Sie warme Mahlzeiten an die Obdachlosen in Pashupathinat, Kathmandu. Auch engagieren Sie sich für die Sucht kranken Jugendlichen, indem sie einen Entzug und eine Rehabilitation ermöglichen. In dem Waisenhausaus welches von Hope and Challenge betrieben wird, leben viele Kinder.

Während der Corona Pandemie war Hope and Challenge unablässig im Einsatz in der Speisung der Armen, und in der medizinischen Versorgung der Covid Erkrankten. Es wurde eine Isolierstation für infizierte, schwere Fälle eingerichtet, schwere Fälle wurden in die Krankenhäuser weitergeleitet.

Diese Organisation wurde mehrfach in Nepal ausgezeichnet.

[Hier der Bericht.](#)



## Projekt: The Women's Foundation of Nepal

Seit 40 Jahren engagiert sich die, ausschließlich von nepalischen Frauen geführte Organisation, für die Rechte und Fürsorge der Frauen.

Sie betreiben Waisenhäuser, Mutter und Kind Häuser, eine Grundschule.

80 Arbeitsplätze bestehen durch die Produktion der hochwertigen Seiden – und Pashmina Schals, welche im Shop von Sukha e.V. käuflich zu erwerben sind.

Die Women's Foundation ist auch politisch aktiv. So zum Beispiel als 2015 nach dem Erdbeben in Nepal die Verfassung verabschiedet wurde. Die Women's Foundation ließ die für Frauen relevanten Grundrechte in leicht verständlicher Form in kleinen Broschüren drucken und verteilt sie landesweit in den abgelegenen Dörfern des Hochgebirges, damit die Frauen über ihre gesetzlichen Rechte informiert sind.

Auch vor Gericht steht die Women's Foundation den Frauen äußerst streitbar zur Seite.

Oder wenn junge Frauen aus der Auslands-Prostitution schwanger oder HIV infiziert zurückkehren, ist die Women's Foundation die erste Anlaufstelle.

[Hier der Bericht.](#)





# Projekt: Street Dog Care, Kathmandu, Nepal

Hunde leben in Nepal und Indien in Rudeln auf der Straße. Dabei sind deren Reviere häufig sehr klein. Sie leben Ortsbezogen. Jeder der Kathmandu kennt, verbindet das nächtliche Hundegebell mit der Stadt. Die Streetdogcare wurde 2008 von der deutschen Andrea Brinkmann gegründet. Die Straßenhunde rund um Boudha Stupa litten an Hautkrankheiten, Bisswunden, Unterernährung. Auch vermehrten sie sich wahllos.

Es gab in der Bevölkerung kein Bewusstsein für einen guten Umgang mit den Hunden, obwohl man sich einen gemeinsamen Lebensraum teilt. Dies hat sich nun geändert. Die Street Dog Care hat jeden Samstag an der Stupa sowie an anderen Orten der Stadt einen Stand, die Hunde werden geimpft, kastriert, operiert, gefüttert, Hautkrankheiten werden geheilt, die Bevölkerung für einen fürsorglichen Umgang mit den Hunden sensibilisiert.

Nun kümmert sich die Bevölkerung liebevoll um ihre Straßenhunde. Vielen Dank für diese jahrzehntelanger Arbeit, die wir gerne immer wieder mit einer Spende unterstützen. [Hier der Bericht.](#)



# Projekt: NAZO Deutschland, Hilfe für Afghanische Frauen

[NAZO Deutschland e.V.](#) wurde 2003 von der Kölner Filmemacherin Elke Jonigkeit Kaminski gegründet. NAZO betreibt mehrere Ausbildungscamps für Frauen in Afghanistan, in dem sie ein Handwerk erlernen und damit Handel treiben, es gibt Schulen, Läden, Schneidereien für Kleider und die Produktion von Lederwaren. Seit der Machtübernahme der Taliban im August 2021 hat sich die Lage der Frauen in Afghanistan extrem verschlechtert. NAZO verteilt nun Lebensmittelpakete an die Familien der Frauen, die seit Jahren dieser Organisation angehören. Sukha e.V. unterstützt NAZO immer wieder.



# Projekt: Buddhatara Förderkreis, Nepal

Fördert das Nonnenkloster Kusang Choling in Kathmandu, Nepal. Sukha hat den Förderkreis mit einer einmaligen Spende zum Ausbau der Badezimmer und für die Anschaffung neuer Computer unterstützt. [Hier ihre Homepage.](#)

